



Der Oskar der Weiterbildung ist jetzt eine Eule! **Denn der Internationale Deutsche Trainings-Preis wird zum** **Europäischen Preis für Training, Beratung und Coaching 2015/16**

Es ist Januar und damit wieder höchste Zeit für den üblichen Startschuss an alle Trainings-Preis-Einreichungswilligen. Dieses Jahr ist einiges anders und vieles komplett neu. Seit 1992 gab es diesen Trainings-Preis des BDVT, jetzt hat er seinen Namen geändert und wird zum Europäischen Preis für Training, Beratung und Coaching.

"Mit dem neuen Titel wird deutlich, dass es in den auszuzeichnenden Maßnahmen um ein intelligentes Mix aus Training, Beratung und Coaching geht. Die meisten Personalentwicklungsmaßnahmen erzielen dann Wirkung, wenn die Disziplinen einerseits gut miteinander verknüpft und andererseits sauber abgegrenzt eingesetzt werden. Dem folgt der Name. Gleichzeitig bietet er auch Raum für Konzepte, die nur eine Disziplin betrachten.", erklärt BDVT-Präsident Stephan Gingter.

Die auffälligste Änderung neben dem Namen ist das neue "Maskottchen" und Preissymbol: Denn der Oskar der Weiterbildung ist jetzt eine bezaubernde Eule, die sinnbildlich für Lernen und Weisheit steht. Und jeder der Sie bis jetzt gesehen hat, wollte sie sofort haben. Und das können Sie dafür tun:

Die Einreichungsunterlagen finden Sie – inklusive der neubearbeiteten Kriterien – zum Download auf der Website des BDVT. Die Kategorien richten sich in Zukunft nach der Unternehmensgröße und bringen damit den jeweiligen Firmen-/Organisationskontext wesentlich in die Bewertung mit ein.

Wer den Internationalen Deutschen Training-Preis schon einmal gewonnen hat, kann ebenso beim Europäischen Preis für Training, Beratung und Coaching antreten, denn ab sofort ist nach einer zweijährigen Sperrfrist auch eine Wiedereinreichung Ihres Konzeptes möglich. Das trägt auch der Tatsache Rechnung, dass viele Maßnahmen über mehrere Jahre laufen und Ihre volle Tragweite und Wirksamkeit erst mit der Zeit entfalten. Voraussetzung ist, dass es eine maßgebliche Weiterentwicklung gegeben hat oder, dass in einem neuen Kontext eingereicht wird. Das belegen Einreichende in einem Formblatt. Nicht prämierte Konzepte können sofort wieder eingereicht werden.

Neu ist auch, dass Auftraggebende selbst einreichen dürfen, allein oder gemeinsam mit den ausführenden Trainern, Beratern oder Coaches. Denn ein Gewinn bringt nicht nur "Eule und Ehre", sie ist auch ein Beleg für die Qualifikation ihrer Arbeit. Die Auszeichnung ist ein erstklassiges Verkaufs-, Marketing- und Akquiseargument. Das wissen wir durch die Erfahrungen, die frühere Preisträger schon gemacht haben. Schließlich bilden die Preisträger ein europäisches Benchmark in Training, Beratung und Coaching. Ein wichtiger Vorteil für viele Preisträger ist die sehr intensive Beschäftigung mit der Maßnahme während der Einreichung. Viele Gewinnerinnen und Gewinner aus den Vorjahren spiegeln uns, dass sie durch die Bewerbung die eigenen Maßnahmen noch einmal

verbessern konnten. Und für einreichende Unternehmen ist die Tatsache, eine solche Auszeichnung erhalten und zu haben, oft sogar ein zusätzliches Qualitätsmerkmal als Arbeitgeber.

Ebenfalls ganz neu ist ein Service, der Einreichungswillige und Einreichungszauderer unterstützt. Erfahrene ehemalige Juroren stellen sich als Einreichungsberater und Ansprechpartner zu Verfügung. Ab Februar finden Sie eine Liste der Einreichungsberater mit Kontaktdaten auf unserer Website. Jetzt schon finden Sie alle Einreichungsinformationen und schon mal ein paar Tipps von der Jurychefin hier zum Nachlesen: <http://www.bdvt.de/europaeischer-preis-fuer-training-beratung-und-coaching>